

# Rittertafel

Im Gewölbekeller des Herrenhaus auf Burg Gebhardshagen

**H**ÖRT HER LIEBE LEUT...

Essen wie zu RITTERS ZEITEN...

**D**AS MITTELALTERLICHE GELAGE Ritter Sygmund der Tollkühne und seine Mägde würden sich freuen, Euch begrüßen zu dürfen.

Kommet zu uns und verbringt einen gar lustigen Abend mit Freunden, Bekannten oder auch allein...in heiterer Runde.

Befolgt Ihr die Gebote der Rittertafel... so werdet Ihr viel Spaß haben... wenn nicht, wird euch eine angemessene Strafe zu teil...

Solltet Ihr die Mägde belästigen, die unter dem Schutze Ritter Sygmunds des Tollkühnen stehen... so kann Euch nur der liebe Herrgott helfen!!!

**Z**UR BEGRÜßUNG Willkommenstrunk, Schmalzbrot nebst Bauernkäse.

Beginn 19:00 Uhr.

Zum Tafeln wird gereicht, dunkles Bockbier vom Fass, Met, Wein, Wasser und zur Verdauung ein Destillat von Obst.

Ende ca. 23.00 Uhr.

**H**ISTORISCHES MITTELALTER Essen Jeder soll so viel bekommen, wie er denn verträgt.

Gegessen wird von einem Brett aus Holz, als Besteck dienen Messer und die Finger; getrunken wird aus Tonkrügen.

**R**itter Sygmund der Tollkühne sorgt als dann, für Unterhaltung und die Mägde bewirten die tapferen Recken mit Speiß und Trank.

Ein mittelalterliches Gelage, nebst Getränken (Bier, Wein und Met satt und eine Runde Schnaps mit Ritter Sygmund) "So möget Ihr Singen und Schunkeñ"

**M**ENÜFOLGE Kerniges Steinofenbrot mit Griebenschmalz und Bauernkäse zur Begrüßung

- Ei vom Huhn in Senftunke

- Frische Rahmsuppe von Erdäpfeln und allerlei Erdfrüchten

- Kleine wohlmundende Ruppfleischkügelchen von des Schweines bester Seite

- Ganze Sau gedacken, mit Erdäpfeln und Braundiersoße

- Schinkenhaxe aus der Salzbeize mit Biertunke, weißem gegartem Kraut und Erdäpfeln

- Federvieh und Erdäpfelklöße, dazu gekochter roter Kohl

- Frisches Süßbackwerk od gezuckert, gestreuselt mit Obst so wie Ritter Sygmund der Tollkühne ihn gern 1887

**G**esöff zum Mahl Rebensaft, Hopfengebräu, Met oder Wasser aus dem Bache und ein Destillat vom Obste zur besseren Verdauung.

Wir erwarten Euch an folgenden Terminen jeweils um 19 Uhr:  
26.01.2019 | 02.03.2019 | 06.04.2019 | 04.05.2019 | 05.10.2019 |  
02.11.2019 bei voriger Anmeldung!

Da wir nur begrenzte Plätze haben... müsst Ihr euch vorher bei uns anmelden. Anmeldeschluss ist jeweils 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

**P**reis für das Festmahl pro Recken oder Maid - Menü inkl. Getränke (für die Dauer der Veranstaltung) und Rahmenprogramm 60 EUR

**B**älger unter 14 Jahre zahlen 2,50 EUR pro Lebensjahr.

Anmeldung unter [behrens-catering@gmx.de](mailto:behrens-catering@gmx.de)

Betreff: Ritteressen und den entsprechenden Termin im Fall der Fälle gern auch im Brief per Brieftaube falls vorhanden...

Behrens Catering, Im Beeke 2, 38704 Upen - 01 57 - 55 13 75 48

[www.behrens-catering.de](http://www.behrens-catering.de)

Wir freuen uns auf euch 😊

**R**itter Sygmund der Tollkühne, dessen Knechte und liebreizende Mägde

## Verkündigung

So höret ...

**R**itter Sygmund tafelt zu Burg Gebhardshagen und lädt zu geselliger Runde.

Dem Volke wird bei Strafe untersagt, sich an den Tagen vor dem Gelage, im Dorfbach zu entleeren oder gar missliches hineinzuwerfen da Eure Herrschaft frisches Wasser wünscht!

# Ritter Sygmund

# Gebote für ein fröhliches Beieinander...

1. Nach dem Betreten des Gewölbes hast Du dir die Hände am Wassertröge zu waschen... eine Magd wird Dir zu Seite stehen um zu schauen ob Du den Regeln folgst!
2. Nach dem Waschen der Hände wird dir der Dein Platz zugewiesen, den Du auch einzunehmen hast... haben alle Ihre Plätze, wir der Trunk zum Willkommen gereicht.
3. Sofern Du dir deine Hände richtig gewaschen hast, dienen diese als Werkzeug für die Völlerei, ferner bekommst Du ein Messer.. Gegessen wird vom Holzbrett mit den Fingern.
4. Getrunken wird aus Krügen.
5. Vergiss nicht, etwas für die Armen auf deinem Brette zu lassen.
6. Wir möchten hören das es Euch mundet.
7. Maul und Finger hast Du an Deinem Halstuche abzuwischen.
8. Die Mägde, die Dir dienen, stehen unter meinem persönlichen Schutz, Du hast sie nicht zu betätscheln und zu belästigen. Sonst ist Dir der Pranger sicher..
9. Du bist gehalten, Deinen Nachbarn bei Tische nicht zu stoßen und nicht zu bedrängen, ihm die saftigsten Stücke zu stehlen oder seinen Wein zu saufen.
10. So unter den Gästen ein Streit entbrennet, hast Du nicht nach Stuhlbeinen, Schemeln oder sonstigem Wortszeug zu greifen, vielmehr soll als dann jeder manniglich sich also verhalten, wie es einer wohlachtbaren Kumpaneie gebührt.
11. Wenn Du den guten Gaben nicht weidlich zusprichst, muffig Fratzen schneidest und trutzig dreinschauest, so hast Du Dolch und Humpen verwirkt.

**R**ITTER Sygmund nebst Gefolge